

GEMEINDEBRIEF

Nachrichten für den
Kirchengemeindeverband
VIERZEHNHEILIGEN



NOVEMBER / DEZEMBER / JANUAR



Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

2. Petrusbrief 3,13

Monatsspruch NOVEMBER

Liebe Leserinnen und Leser,

wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. (2 Petr 3,13)

Immer diese Warterei! Ständig. Es ist manchmal nicht mehr auszuhalten! Ich warte am Bahnhof, darauf, dass die Internetseite aufgebaut ist oder ich wieder Netz mit dem Handy habe. Ich warte auf Kolleginnen und Kollegen oder auf meine Kinder Samstagnachts, darauf, dass mir eine gute Idee kommt oder dass ich wieder gesund werde. Ich warte auf ein Zeichen, wie soll es weitergehen? Es ist eben eine ständige

Warterei. Meine kleine Tochter wartet schon auf Weihnachten.

Obwohl ich sehr geübt bin im Warten, fällt es mir dennoch schwer. Ich will haben. Dieser Monatsspruch kommt mir im alltäglichen Gehaste schon fast sinnlos vor. Auf einen neuen Himmel und eine neue Erde zu warten, wo, wie uns verheißt ist, irgendwann wirklich die Gerechtigkeit regiert. Viele Menschen können sich nicht mal mehr darauf einigen, was eigentlich Gerechtigkeit ist. Also worauf soll ich denn warten? Das macht es noch schwieriger.

Der oben stehende Bibelvers formuliert keine Bitte. Es ist auch keine Frage. Es geht nicht um können oder sollen oder müssen. Es ist schlicht eine Aussage. Wir tun es. Wir warten. Bewusst oder unbewusst, gern oder ungern. Wir sind in dem Noch-Nicht und halten das aus. Wir warten auf die Zeit der Gerechtigkeit, die neue Welt. Für mich ist das ein anderer Ausdruck für Hoffnung. Denn tatsächlich, eines wäre wohl das Schlimmste, was mir passieren könnte, nämlich, dass ich die Hoffnung verliere. Was wäre ich ohne Hoffnung auf das Gute, auf Gerechtigkeit, die ich nicht machen kann, die ich vielleicht auch nicht verstehe, aber von der ich fest hoffe, dass es sie geben muss? Solange ich Hoffnung habe, wird all das belastende Warten im Alltag kleiner, weniger herausfordernd, vielleicht sogar zu gewonnener Zeit.

Genau das will ich, warten, hoffen, auf die Zeit der Gerechtigkeit. Das macht mir Mut. Das wünsche ich Ihnen für die dunkle Jahreszeit. Hoffnung.

Ihr Pfarrer Andreas Simon



03. November, 23. Sonntag n. Trinitatis

15:00 Uhr Kirche Altengönnä Hubertusandacht mit Jagdhornbläsern

10. November, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr Kirche Cospeda Familienkirche zum Martinstag

16. November, Samstag

19:00 Uhr Kirche Krippendorf Leasershow

24. November, Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Kirche Vierzehnheiligen Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

30. November, Samstag

17:00 Uhr Kirche Nerkewitz Adventskonzert

01. Dezember, 1. Advent

10:00 Uhr Kirche Hainichen Familiengottesdienst

07. Dezember, Samstag

17:00 Uhr Kirche Lehesten Weihnachtskonzert mit SCHOTTisch BRASS

13. Dezember, Freitag

19:00 Uhr Kirche Cospeda Adventskonzert mit dem Otto-Schott-Chor

15. Dezember, 3. Advent

16:00 Uhr Kirche Krippendorf Baumschmücken

24. Dezember, Heilig Abend

15:00 Uhr	Kirche Krippendorf	Christvesper mit Krippenspiel
15:00 Uhr	Kirche Closewitz	Christvesper
15:30 Uhr	Kirche Vierzehnheiligen	Christvesper
16:00 Uhr	Kirche Zimmern	Christvesper mit Krippenspiel
16:00 Uhr	Kirche Stiebritz mit Hainichen	Christvesper mit Krippenspiel
16:00 Uhr	Kirche Lützeroda	Christvesper mit Krippenspiel
16:30 Uhr	Kirche Altengönnä	Christvesper
16:30 Uhr	Kirche Cospeda	Christvesper mit Krippenspiel
17:30 Uhr	Kirche Lehesten	Christvesper mit Krippenspiel
17:30 Uhr	Kirche Nerkewitz mit Rödigen	Christvesper mit Krippenspiel
17:30 Uhr	Kirche Neuengönnä	Christvesper mit Krippenspiel

31. Dezember, Altjahresabend

16:30 Uhr Kirche Krippendorf Gottesdienst mit Abendmahl

12. Januar, 1. Sonntag nach Epiphania

14:00 Uhr Gemeinderaum Altengönnä Familiengottesdienst

26. Januar, 3. Sonntag nach Epiphania

14:00 Uhr Gemeinderaum Altengönnä Gottesdienst



Herzliche Einladung zu einer Lasershow in die Kirche Krippendorf am 16. November, 19:00 Uhr



Uns erwartet ein grandioses Erlebnis in diesem historischen Bauwerk und wir freuen uns auf viele Besucher. Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Spende für unsere Orgel. **Achtung: Laser können Epilepsie auslösen.**

Musik am Vorabend des 1. Advent, 30.11.2024, in der Kirche Nerkewitz

Am 30.11.2024, dem Vorabend des 1. Advent, findet im Umfeld des Nerkewitzer Adventsmarktes wieder ein musikalischer Abend in der Nerkewitzer Kirche statt. Wir planen einen Mix aus gemeinsamem Gemeindegesang, Darbietungen von Instrumentalstücken durch Kinder und den Auftritt unseres Projektchores.

Interessierte sind herzlich zur Mitwirkung eingeladen. Sie werden gebeten, sich vorher mit Karla Körbs oder Erhard Döpel in Verbindung zu setzen, damit wir sie in unserem Programm einplanen können.

Der Projektchor hat sich schon weitgehend gefunden. Wir proben freitags (Beginn am 18. Oktober) um 19:00 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses Nerkewitz unter Anleitung von Anke Gorzny. vierstimmige Chorsätze. Während die Frauenstimmen schon ganz gut besetzt sind, mangelt es uns, wie so vielen gemischten Chören, an Männerstimmen. Über Nachmeldungen, insbesondere von sangesfreudigen Männern, würden wir uns sehr freuen.

Erhard Döpel Tel.: 03641 449032, E-Mail: erhard.doepel@t-online.de

Weihnachtliches Konzert mit dem Otto Schott-Chor, 13. Dezember, 19:00 Uhr, Kirche Cospeda



Der Otto-Schott-Chor Jena ist bekannt durch sein abwechslungsreiches Programm, seinen klaren Klang, die gute Textverständlichkeit und seine natürliche Ausstrahlung. Er nahm erfolgreich an nationalen und auch internationalen Wettbewerben teil und stellte immer wieder seine Vielseitigkeit auf höchstem sängerischen Niveau unter Beweis. Die Chorarbeit wird zusätzlich durch soziales Engagement bei zahlreichen Benefizveranstaltungen

und spannende Crossover-Projekten geprägt.

Der Chor gastiert im Rahmen seiner diesjährigen Adventsauftritte in und um Jena wieder in Cospeda. Die Zuhörer können sich hierbei auf ein abwechslungsreiches und niveauvolles Programm freuen.



HUBERTUSKONZERT



Sonntag 03. November 2024

15:00 Uhr

in der Kirche Altengönna

Volkschor Dornburg e.V. zusammen mit
der Jagdhornbläsergruppe „Hoher Flug“
des Saale Holzland Kreis/Jena

Adventskonzert



SCHOTTisch BRASS

Weihnachtliche Musik von Barock bis Modern

Samstag 07. Dezember 2024 17:00 Uhr

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten

Dorfkirche Lehesten (b. Jena)

SCHOTT
glass made of ideas

Erntedank 2024 in Krippendorf



Aus Lützeroda, Nerkewitz, Cospeda, Krippendorf, Jena, Freienorla und Lehesten kamen Menschen zum gemeinsamen Erntefest zusammen. „Alle guten Gaben, alles was wir haben, kommt oh Gott von Dir. Wir danken Dir dafür!“ Es wurde gesungen, Freundlichkeit empfangen, gedacht und gelacht, im Gottesdienst und anschließenden fröhlichen nachbarschaftlichen Beisammensein. Wie schön, dass wir eine Grundlage haben uns zu freuen, Dankbarkeit zu üben und gut, dass wir damit nicht allein sind. Die Musik im Kirchgarten durch M. Vogel an der Violine und S. Lehmann

an der Gitarre drang in Herz und Ohr und rief Mut und Gemütlichkeit hervor. Für die Gaben waren die Mitarbeiter und Bewohner der Diakonievereinigung am Singerweg in Jena sehr gerührt. Gern kommen sie mit Dank in die Gottesdienste auf die Dörfer zu Besuch zurück. Nehmen wir dies als Aufruf, Wege gemeinsam zu gehen, welch ein gelungenes Fest!

Gemeindepädagogin Gabi Träger

Orgelsommer 2024

Der 10. Orgelsommer ist vorbei und somit das 100. Konzert an der Vierzehnheiligen Finkeorgel mit Ingo Reimann. Zum 555. Jahrestag der Einweihung der Wallfahrtskirche und der Ortsgründung Vierzehnheiligen hat Ingo Reimann den hohen Geburtstag gewürdigt und in der vollen Kirche den Besuchern des feierlichen Gottesdienstes und zu Ehren des Orgelbauers und zur Freude über das restaurierte Instrument das 1. Orgelkonzert gespielt und seitdem 10 Jahre lang jeweils 10 Konzerte mit zunehmender Virtuosität und immer neuem Inhalt den Orgelsommer gestaltet. Am 20. September gab es vorerst einen lyrischen Abschluss mit Liebesliedern, ohne zu bemerken, welchen Höhepunkt es verbarg: das 100. Konzert.

Anneliese Seime



Senioren / Menschen in der nachberuflichen Lebensphase



Herzliche Einladung zu den Seniorennachmittagen an den Donnerstagen, **7. November, 12. Dezember und 15. Januar**, jeweils 14:30 Uhr, ins Pfarrhaus Altengönna.



Freiwilliger Gemeindebeitrag

Liebe Gemeindeglieder, bei allen, die sich im vergangenen Jahr am freiwilligen Kirchgeld beteiligt haben oder es bereits für das laufende Jahr 2024 gezahlt haben, bedankt sich die Gemeindeleitung sehr herzlich!

Mit dem freiwilligen Kirchgeld unterstützen sie die Arbeit in unserem Gemeindekirchenverband ganz individuell, je nachdem wie viel Sie geben können und wollen. Denn das Kirchgeld kommt unserem KGV vollständig zu und wird ganz allein und ausschließlich für die Kirchenarbeit in unseren 14 Orten eingesetzt.

Dank Ihres Kirchgeldes können wir z.B. den Gemeindebrief herstellen, Kirchen- und Gemeinderäume – sofern noch möglich und vertretbar - heizen, ehrenamtliche Kirchenmusiker bezahlen, die Kinderarbeit finanziell unterstützen, Blumen und kleine Geschenke für Besuche zum Geburtstag oder bei Krankheit kaufen und Anschaffungen für die Gemeindeglieder tätigen. Hierfür reichen die Zuweisungen der Landeskirche aus den Kirchensteuermitteln nicht aus, da sie im Wesentlichen für Personalkosten und v.a. die an unseren Kirchen immer wieder nötigen, teuren Baumaßnahmen verwendet werden. Zudem gehen die Einnahmen durch die Kirchensteuereinnahmen Jahr zu Jahr zurück, so dass wir gehalten sind, das Gemeindeleben über das Kirchgeld zunehmend selbst mitzufinanzieren.

Daher nochmals vielen Dank für Ihre Beteiligung am freiwilligen Kirchgeld!



Ihr Merkzettel zum freiwilligen Gemeindebeitrag

Wie kann ich mein Kirchgeld bezahlen?

- Sie überweisen das Geld:
 Kontoinhaber: Kirchenkreisverband Gera
 Bank: EKK Eisenach
 IBAN: DE70 5206 0410 0005 0417 75
 BIC: GENODEF1EK1
 Zweck: RT-1409 Kirchgeld (plus Name)

ODER

- Sie bringen das Kirchgeld ins Pfarrhaus bzw. geben es Ihren Kirchenältesten

ODER

- nach den Gottesdiensten (bitte in einem mit Absender gekennzeichneten Briefumschlag bei Pfarrer oder der Pfarrerin ab

ODER

- Sie richten einen Dauerauftrag ein.

Wie hoch ist das Kirchgeld?

Wir erbitten nach Beschluss der Gemeindekirchenräte von Ihnen einen Beitrag, der sich nach Ihren Möglichkeiten und daran bemisst, ob Kirchensteuern gezahlt werden. Diese von uns vorgeschlagene Staffelung ermöglicht es Ihnen, Ihr Kirchgeld selbst zu bestimmen.

Das Kirchgeld ist wie folgt gestaffelt:	pro Monat	pro Jahr
• Gemeindeglieder, die Kirchensteuer zahlen (also v.a. die Berufstätigen):	3,50 €	42,00 €
• Gemeindeglieder ohne eigenes Einkommen, volljährige Schüler, Azubis, Studenten, Empfänger von Bürgergeld oder Sozialhilfe:	1,25 €	15,00 €
• Alle anderen Gemeindeglieder mit Einkommen, einschließlich Renten und Arbeitslosengeld:		
bis 600 € Nettoeinkommen:	3,00 €	36,00 €
je 100 € über 600 € zusätzlich	0,50 €	6,00 €

Gibt es eine Spendenbescheinigung?

Ja! Das freiwillige Kirchgeld kann als Spende bei der Einkommensteuererklärung geltend gemacht werden. **Bis zu einer Spendenhöhe von 300,00 Euro gilt der Bankeinzahlungsbeleg oder Kontoauszug als Nachweis.** Bei größeren Spenden, Barzahlungen und Überweisungen per Dauerauftrag stellen wir Ihnen auf Wunsch gern eine Spendenquittung aus.

Vielen Dank!



Laternenumzug mit Martin und Pferd und Martinshörnchen

Kindersingkreis für Weihnachten



Kinder und Familien können dienstags 16:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus von Cospeda weihnachtliche Lieder für Zuhause, die Familie und die Krippenspiele am 24.12. 24, die in allen Orten des Kirchengemeindeverbandes stattfinden, gemeinsam erlernen. Herzlich Willkommen und Mut bewegend zu singen. Gern können Jugendliche und Erwachsene, Jung und Alt, mitkommen und mit Gemeindepädagogin Gabi Träger fetzig und andächtig singen lernen.

Gemeindepädagogin Gabi Träger

Heiligabend und Krippenspieler aus jedem Ort



In den Dörfern wird es Krippenspiele mit folgenden Ansprechpartnern geben. Seid dabei, wenn es wieder heißt: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden“ oder „Ich bin der Wirt zum schwarzen Stier und trinke meinen Humpen Bier“. Vielfältig sind die Rollen und Geschichten um die Weihnachtsgeschichte von Bethlehem. Meldet Euch bei:

Katrin Koch für Krippendorf, Familie Leonhardt für Cospeda, Karla Körbs für Nerkewitz und Rödigen, Silvia Schröpfer für Lehesten, Christiane Gessner für Altengönna, Anett Krehl für Neuengönna, Mareike Rind oder Uwe Schmidt für Stiebritz zusammen mit Hainichen, Claudia Metzler für Lützeroda.

Ganz lieben Dank für die Bereitschaft wunderschöne Christvespern, mit Spiel, Musik, Weihnachtsbäumen, Lektorendiensten und tatkräftiger Unterstützung vor Ort mit zu feiern.

Gemeindepädagogin Gabi Träger

Gemeindepädagogin Gabi Träger, 0176-24457820, gabi.traeger@ekmd.de



Ewigkeitssonntag



Den Verstorbenen des letzten Kirchenjahres gedenken wir im Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag am 24.11.2024 um 10:00 Uhr in der Kirche Vierzehnheiligen. Aus unserem Kirchengemeindeverband wurden heimgerufen:

Anita Bornschein (86), Krippendorf
Hans-Jürgen Collatz (60), Cospeda
Carsten Eckardt (61), Altengönna
Marga Kube (84), Zimmern
Jochen Tettenborn (80), Cospeda
Horst Bornschein (89), Zimmern

Bernd Stumpe (63), Nerkewitz
Hans Joachim Fritsche (88), Rödigen
Dr. Wolfgang Schmidt (74), Cospeda
Margit Müller (80), Cospeda
Martin Schwambach (82), Rödigen
Theresa Himmel (34), Camburg,
(beigesetzt in Nerkewitz)

Unser Mitgefühl gilt den trauernden Angehörigen.



Achtung! Gemeindebüro nicht besetzt

Das Gemeindebüro ist in der Zeit vom 18.11.2024 - 05.01.2025 nicht besetzt.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Ihren Gemeindegemeinderat vor Ort oder an die Vorsitzende des Gemeindegemeinderates Frau Christiane Geßner Tel.: 0176/42007250 gessner.christiane45@gmail.com.

Den Gemeindegemeinderat vor Ort finden Sie auf unserer Homepage www.kirchengemeindeverband-vierzehnheiligen.de



Achtung! Neue Bankverbindung

Ab sofort haben wir eine neue Kontonummer. Die Buchungen werden anhand der „Rechtsträger-Nummer“ (RT) dem KGV Vierzehneiligen zugeordnet.

Wenn Sie für Ihre Kirche oder andere konkrete Zwecke spenden möchten, geben Sie dies in der Betreffzeile an (Bsp.: RT 1409, Spende Kirche Altengönna), damit die BUKAST Jena es richtig zuordnen kann. Stellen Sie bitte auch Daueraufträge entsprechend um.

IBAN: DE70 5206 0410 0005 0417 75
Bank: Evangelische Bank
Kontoinhaber: Evangelischer Kirchenkreisverband Gera
Verwendungszweck: RT 1409, Zweck....

Spendenbescheinigungen

Bei Überweisungen (bsp. des freiwilligen Kirchgeldes) werden Spendenbescheinigungen nur noch ab einem Betrag über 300,00 € ausgestellt.

Für kleinere Beträge reicht zur Vorlage beim Finanzamt der Kontoauszug.

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Februar / März Sonntag, 12. Januar 2025

PFARRAMT: Altengönna: Nr. 12, 07778 Lehesten-Altengönna,
Fax 036425/20176, E-Mail: kgv-vierzehnheiligen@kirchenkreis-jena.de
www.kirchengemeindeverband-vierzehnheiligen.de



Pfarrerin für Vertretungsdienste und Kasualien

Pfarrerin Anne Simon, 0157 / 34425976, anne.simon@ekmd.de

Gemeindebüro Altengönna (Gemeindesekretärin Bettina Pfeifer)

Mobil: 0160 / 81 30 82 5

E-Mail: kgv-vierzehnheiligen@kirchenkreis-jena.de

Sprechstunde: Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr

Kontoverbindung:

Kontoinhaber: **Evangelischer Kirchenkreisverband Gera** (Evangelische Bank)

IBAN: **DE70 5206 0410 0005 0417 75**

Verwendungszweck: **RT 1409**, Zweck (Bsp.: RT 1409, Spende Kirche Altengönna)

Gestaltung und Layout: Bettina Pfeifer



SIE SIND GEFRAGT

Kandidieren Sie zur Gemeindekirchenratswahl 2025

Im Oktober 2025 werden die Leitungen der Kirchengemeinden in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, die Gemeindekirchenräte, neu gewählt. Sie können mit darüber entscheiden, ob „die Kirche im Dorf bleibt“. Sie sind gefragt!

Ein Gemeindekirchenrat braucht viele Fähigkeiten. Ihre Meinung, Ihre Ideen und Ihre Kreativität sind wichtig. Aus diesem Grund wird unsere Kirche mehrheitlich von gewählten, ehrenamtlichen Mitgliedern geleitet. Nur wenn Menschen kandidieren, kann das Gemeindeleben erhalten und gestaltet werden.

Als Kirchenälteste oder Kirchenältester kann jedes Gemeindeglied kandidieren, das am Wahltag 16 Jahre alt ist, am Gemeindeleben teilnimmt, zum Abend-

mahl zugelassen ist und seit mindestens sechs Monaten in der Kirchengemeinde lebt. Um gleich einem Missverständnis vorzubeugen: Kirchenälteste dürfen, aber müssen nicht alt sein.

Was bietet Ihnen das Engagement?

Das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten, kann vielseitig sein, manchmal vielleicht auch anstrengend. Aber die Arbeit im Team verbindet und macht Spaß. Sie werden manches Neue entdecken. Wenn Sie mögen, können Sie auch Fortbildungen besuchen. Auf jeden Fall erwartet Sie ein sinnvolles und befriedigendes Engagement.



Welche Aufgaben hat ein Gemeindekirchenrat?



Wie aufwändig ist die Mitarbeit?

Das hängt stark von Ihrem persönlichen Engagement ab. In der Regel trifft sich der Gemeindekirchenrat zu vier bis zehn Sitzungen im Jahr. Außerdem können die Kirchenältesten auch an Gottesdiensten und anderen Gemeindeaktivitäten mitwirken. Insgesamt werden Sie für die Dauer von sechs Jahren gewählt.

Möchten Sie kandidieren? Das würde uns freuen!

Bitte suchen Sie das Gespräch mit den jetzigen Kirchenältesten, Ihrer Pfarrerin oder Ihrem Pfarrer. Sie sind herzlich willkommen!

Ihre Evangelische Kirche.

Informationen zur Gemeindekirchenratswahl bekommen Sie in Ihrer Kirchengemeinde und auch im Internet unter: www.wahlen-ekm.de